

Bedienungsanleitung

Report-Studio Universal

Best.-Nr:1207

Instruction Manual

Report-Studio Universal

Cat. No:1207

Mode d'emploi

Report-Studio Universal

Référence: 1207

Report-Studio



Inhaltsverzeichnis	Seite
1.0 Beschreibung des Programms	4
1.1 Systemvoraussetzungen	4
2.0 Installation von Report-Studio Universal	4
3.0 Bedienung des Programms	5
3.1 Bedeutung der Funktionstasten	6
3.2 Einlesen der Daten	6
3.3 Drucken der Daten	6
3.4 Firmenname eingeben	6
3.5 Löschen eines Kunden	7
3.6 Nächsten Kunden anzeigen	7
3.7 Vorherigen Kunden anzeigen	7
3.8 Einen Kunden suchen	7
3.9 Einen neuen Kunden anlegen	7
3.10 Eine neue Prüfung anlegen	7
3.11 Eine Prüfung editieren (Tabelle bearbeiten)	8
3.12 Löschen einer Prüfung	8
3.13 Tabelle fixieren	8
3.14 Fixierung aufheben	8
3.15 Thermometer UNITEST Therm 300 Datenrecorder	9
4.0 Beispiel: Sie wollen Daten vom Messgerät einlesen, bearbeiten, speichern und drucken	10
5.0 PROBLEME beim Drucken ?	11
6.0 ACHTUNG VIREN	11
7.0 Datensicherung	12
8.0 Lizenzbedingungen	12

In der Bedienungsanleitung vermerkte Hinweise



Achtung, Bedienungsanleitung beachten.



Hinweis. Bitte unbedingt beachten.



Die Bedienungsanleitung enthält Informationen und Hinweise, die zu einer korrekten Bedienung und Nutzung der Software notwendig sind. Vor der Installation und Anwendung ist die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen und in allen Punkten zu befolgen.

1.0 Beschreibung des Programms

UNITEST Report-Studio Universal ist eine Software zur Protokollierung und Verwaltung von Prüfungen. Das Programm hat eine Datenbankstruktur. Die Datensätze sind alphabetisch nach Kundenname sortiert. Die Prüfungen eines Kunden befinden sich in einer EXCEL-Datei.

Funktionen der "Report-Studio Universal" Software:

- Übertragung der gemessenen Werte zum Computer
- Ausfüllen des Prüfprotokolls per Software
- Tabellarische Anzeige der gemessenen Werte
- Archivierung der gemessenen Werte
- Ausdruck eines Protokolls für elektrische Anlagen

1.1 Systemvoraussetzungen

- IBM Kompatibler PC. Minimum Pentium I (90 MHz) oder Notebook
- Minimum 16 MB RAM
- Minimum 20 MB freie Festplatte
- Windows 95, Windows NT, Windows 2000, Windows XP
- Serielle Schnittstelle 9-polig
- CD-ROM Laufwerk

2.0 Installation von Report-Studio Universal



Viren! Beim heutigen Stand der Technik kann nicht zu 100% gewährleistet werden, dass der beiliegende Datenträger virenfrei ist. Trotz einer sorgfältigen Virenprüfung mit topaktuellen Anti-Viren-Programmen können wir für keine durch Viren verursachten Schäden haften.



Vor der Installation der Software bitte Windows neu starten oder alle laufenden Anwendungsprogramme (auch im Hintergrund arbeitende Programme, wie z.B. Virens Scanner) beenden.

- ▶ Datenträger in das entsprechende Laufwerk (meist "A" oder "D") einlegen. Das Programm Setup.exe wird beim Einlegen der CD-ROM automatisch gestartet.
- ▶ Falls nicht, dann starten Sie den Windows Explorer und wählen Sie das entsprechende Laufwerk aus.
- ▶ Durch Doppelklick auf die Datei "Setup.exe" die Installation starten.

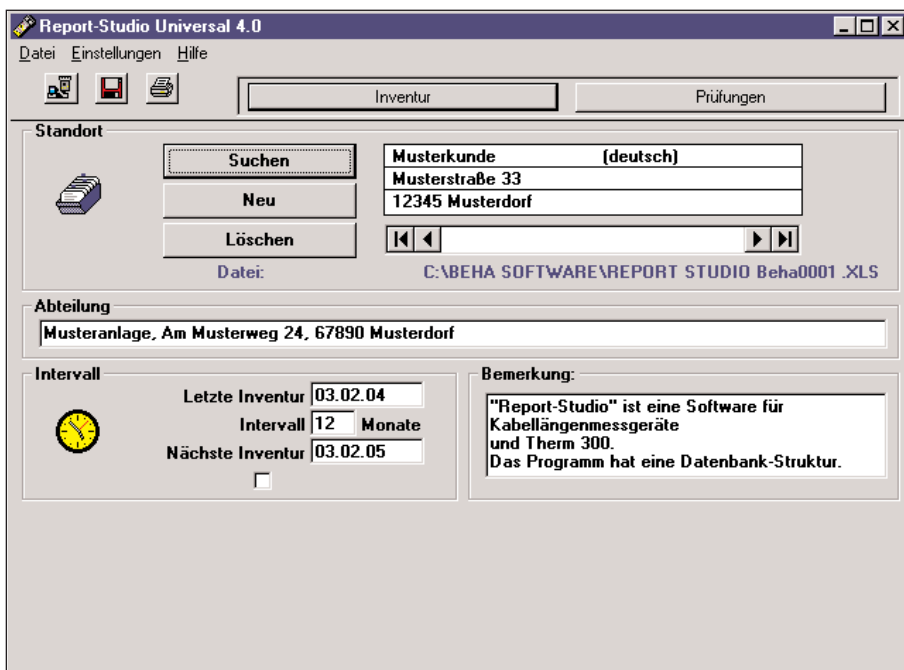


- ▶ Sprache auswählen und auf OK klicken.
- ▶ Die Installation wird nun gestartet, das Setupprogramm leitet Sie durch den weiteren Installationsvorgang. Folgen Sie den Installationsanweisungen am Bildschirm.

Wenn das Programm "Adobe Acrobat Reader*" noch nicht auf dem Computer installiert ist, wird, nach der Installation von "Report-Studio Universal" die Installation von Adobe Acrobat Reader 5.0 gestartet. Ohne "Adobe Acrobat Reader *" kann die Hilfefunktion von Report-Studio Universal nicht aufgerufen werden.

3.0 Bedienung des Programms

Nach dem Starten des Programms erscheint das unten abgebildete Fenster. Alle Befehle und Anwendungen im Programm werden über die Funktionstasten F1...F9, der Maus und die Cursorsteuertasten eingegeben.

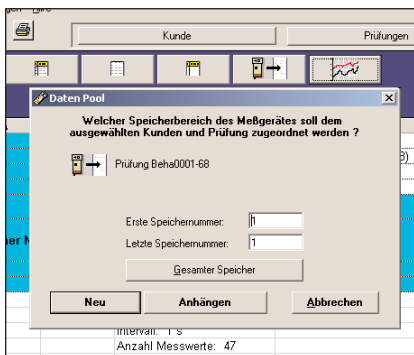


3.1 Bedeutung der Funktionstasten

- F1 - Hilfe = Den Hilfetext aufrufen bzw. ansehen
- F2 - Editieren = Eine Prüfung editieren (Tabelle bearbeiten)
- F3 - Einlesen = Daten vom Messgerät über serielle Schnittstelle (COM) einlesen
- F7 - Einstellung = Schnittstelle auswählen (COM1 bis COM4)
- F9 - Ende = Programm beenden

3.2 Einlesen der Daten

- ▶ Einen bestehenden Kunden + Prüfung auswählen oder einen neuen Kunden oder Prüfung anlegen.
- ▶ Übertragung mit F3 oder Schaltfläche „Daten einlesen“ (links oben) starten.
- ▶ Dann Messgerät zum Senden bringen (Senden Taste)
- ▶ Nach dem Einlesen befinden sich die Einlesedaten im Daten Pool
- ▶ Speicherbereich des Messgerätes auswählen, mit „Neu“ oder „Anhängen“ bestätigen.



- ▶ Die Messwerte werden in eine Tabelle eingefügt. Diese Tabelle ausfüllen (Bemerkungen einfügen + eigene Messnummern vergeben)
- ▶ Speichern Sie die Daten, (Menü "Datei / Speichern")

- ▶ Die Einlesedaten befinden sich immer noch im Daten Pool. Zum erneuten Aufrufen muss in der Ansicht "Prüfungen" die blinkende Schaltfläche  angeklickt werden.

Durch den erneuten Aufruf ist es möglich, die Messungen einer Datenübertragung in verschiedene Blöcke zu teilen und mehreren Kunden + Prüfungen zuzuordnen.

3.3 Drucken der Daten

- ▶ Wählen Sie in der Ansicht Inventur einen Kunden, mit den "Pfeil"-Tasten (<<>>) oder über die „Suchen“-Schaltfläche aus.
- ▶ Die Schaltfläche "Prüfungen" anklicken.
- ▶ Nach den Anklicken der Schaltfläche „Drucker“ erscheint ein neues Fenster zur Auswahl der Art des Ausdruckes.

3.4 Firmenname eingeben

Unter dem Menüpunkt "Einstellungen" "Firma" stehen 3 Zeilen, in welche Ihr eigener Firmenname eingetragen werden sollte. Dieser Name wird auf Festplatte gespeichert und kann jeder Zeit wieder geändert werden.

3.5 Löschen eines Kunden

Im Fenster "Inventur" befindet sich eine Schaltfläche mit der Bezeichnung "Löschen". Durch Anklicken kann der momentan angezeigte Kunde mit den für diesen Kunden hinterlegten Messwerten (EXCEL-Tabelle) nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht werden.

3.6 Nächsten Kunden anzeigen

Im Fenster "Inventur" befindet sich eine Schaltfläche, auf dem "<<" steht. Wenn Sie diesen Schaltfläche anklicken, so wird der nächste Kunde angezeigt, und der aktuelle Kunde gespeichert.

3.7 Vorherigen Kunden anzeigen

Im Fenster "Inventur" befindet sich eine Schaltfläche, auf dem ">>" steht. Wenn Sie diesen Schaltfläche anklicken, so wird der vorherige Kunde angezeigt, und der aktuelle Kunde gespeichert.

3.8 Einen Kunden suchen

Im Fenster "Inventur" befindet sich eine Schaltfläche, auf der "Kunde Suchen" steht. Wenn Sie diese Schaltfläche anklicken, so wird ein Fenster geöffnet in dem Sie den Kundenname eingeben können. Sie brauchen nur den Anfang einzugeben.

Beispiel: Lautet der gesuchte Kunde

Müller Fritz
Beispielstr. 23
12345 Paulheim

so brauchen Sie nur "Müller" einzugeben. Der erste Kunde mit dem Namen "Müller" wird dann angezeigt.

3.9 Einen neuen Kunden anlegen

Im Fenster "Inventur" befindet sich eine Schaltfläche, auf der "Neuer Kunde" steht. Beim Anklicken dieser Schaltfläche wird ein leerer Kundendatensatz erzeugt. Gleichzeitig wird diesem neuen Kunden eine EXCEL-Tabelle zugeordnet. Der Name und Ort dieser EXCEL-Tabelle wird unter dem Kundennamen angezeigt.

Beispiel: Mustermann Fritz

Musterstr. 23
12345 Musterhausen
C:\Programme\Beha\BEHA\ReportStudio
VDE\DATEN\00001024.XLS
(Alle Prüfungen des Kunden Mustermann Fritz stehen somit in 00001024.XLS)

☞ Bei der Neuanlage eines Kunden, wird automatisch eine EXCEL-Prüf-Datei erzeugt. Der Name dieser EXCEL-Datei darf nicht geändert werden.

3.10 Eine neue Prüfung anlegen

- ▶ Schaltfläche "Prüfungen" anklicken
- ▶ Schaltfläche "Neue Prüfung" anklicken (Vierter Knopf von links)
- ▶ Eine leere Tabelle wird erzeugt
- ▶ Eine Prüfprotokoll Nr. wird automatisch vergeben
- ▶ Das Ausfüllen der Tabelle erfolgt später durch das Einlesen von Messdaten

☞ Bei der Neuanlage einer Prüfung, wird eine Prüfprotokoll Nr. automatisch erzeugt. Diese Prüfprotokoll Nr. steht dann in der Messtabelle in der Zelle E1. Diese Nr. kann beliebig geändert werden.

3.11 Eine Prüfung editieren

(Tabelle bearbeiten)

- ▶ Schaltfläche "Prüfungen" anklicken
- ▶ Auswahl einer Zelle in der Tabelle, die geändert werden muss

Beispiel: Zelle D8 (Bemerkungen)

- ▶ Taste "F2" drücken. Der Cursor blinkt nun in der ausgewählten Zelle in der Tabelle.



Wird eine Zelle ausgewählt, und mittels irgend einer Taste editiert, außer "F2", so wird der Inhalt der Zelle automatisch überschrieben. Wenn eine Zelle mittels der Taste "F2" editiert wird, so wird der Inhalt der Zelle nicht automatisch überschrieben. (der Cursor blinkt am Ende des Textes in der ausgewählten Zelle).

☞ Diese Editiermethoden sind dieselben wie bei Microsoft EXCEL Tabellen.

3.12 Löschen einer Prüfung

- ▶ Schaltfläche "Prüfungen" anklicken
- ▶ Zu löschende Prüfung auswählen
- ▶ Schaltfläche "Diese Prüfung löschen ..." anklicken (Schaltfläche ganz links)

Die angezeigte Prüfung wird gelöscht. (Es erscheint vorher eine Sicherheitsabfrage)

3.13 Tabelle fixieren

- ▶ Schaltfläche "Prüfungen" anklicken
- ▶ Schaltfläche "Tabelle fixieren" anklicken (Zweite Schaltfläche von links)

Beim Auswählen dieser Funktion werden in der Tabelle die Zeilen 5 bis 8 festgehalten (fixiert). Beim Auf- und ab Blättern in der Tabelle, bleiben diese 4 Zeilen 5 bis 8 immer sichtbar.

Vorteil: Man sieht sofort, welcher Spalte der angezeigte Messwert entspricht.

Nachteil: Auf kleinen Bildschirmen nehmen die 4 Zeilen 5 bis 8 viel Platz in Anspruch.

3.14 Fixierung aufheben

- ▶ Schaltfläche "Prüfungen" anklicken
- ▶ Schaltfläche "Fixierung aufheben" anklicken (Dritte Schaltfläche von links)

Beim Auswählen dieser Funktion wird in der Tabelle eine bestehende Fixierung der Zeilen 5 bis 8 aufgehoben. Beim Auf- und ab Blättern in der Tabelle, bleiben dann diese 4 Zeilen 5 bis 8 nicht immer sichtbar.

Vorteil: Auf kleinen Bildschirmen nehmen die 4 Zeilen 5 bis 8 viel Platz in Anspruch, dieser Platz ist somit wieder frei zur Darstellung weiterer Messwerte.

Nachteil: Man sieht nicht sofort, welcher Spalte der angezeigte Messwert entspricht.

3.15 Thermometer UNITEST Therm 300

Datenrecorder

Mit dem Therm 300 lassen sich Messwerte über einen längeren Zeitraum aufzeichnen. Diese Funktion wird auch Datenlogger oder Datenrecorder genannt. Beim Einlesen von Daten erkennt die Software Report-Studio Universal automatisch, dass es sich um "Datenlogger-Messwerte" handelt. Nach dem Einlesen der Daten erscheint ein Fenster zur Eingabe des Startzeitpunktes der Datenrecordermessungen. Mit der Eingabe erhält die Software einen zeitlichen Bezug der einzelnen Messwerte und kann eine grafische Darstellung mit der richtigen Zeitachse erstellen.

Report-Studio Universal - Datenrecorder

Bitte geben Sie den Startzeitpunkt der Datenrecordermessung an.

Startdatum: Tag 21, Monat 01, Jahr 2004

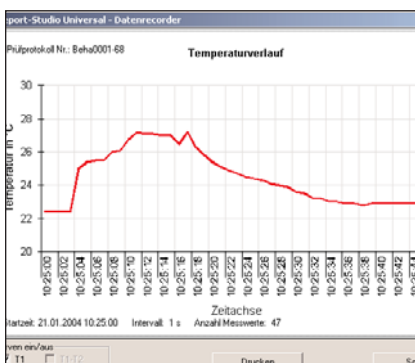
Startzeit: Stunde 10, Minute 30, Sekunde 00

OK

Datenrecorder T1

Anzeige der Aufzeichnung in einem Diagramm

Sind Messungen aus dem Datenrecorder in einer Tabellen vorhanden, wird unter der Ansicht "Prüfungen" die Schaltfläche "Diagramm" angezeigt. Durch Anklicken wird auf die grafische Anzeige umgeschaltet.



Bei dem Thermometer Therm 300 muss vor der Aufzeichnung der Werte der gewünschte Messmodus ausgewählt werden.

Wählbare Möglichkeiten sind:

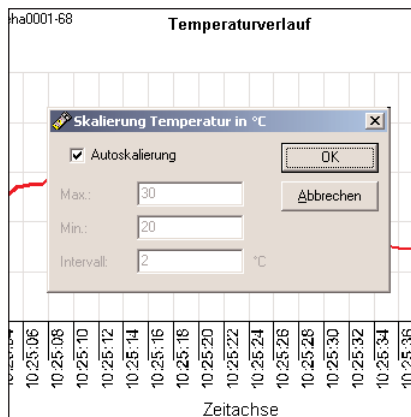
- "T1",
- "T2",
- "T1 und T2",
- "T1 minus T2"
- "T1 plus T2"

Je nach Auswahl werden im Diagramm bis zu 3 Kurven angezeigt.

Im Feld "Kurven ein/aus" können die jeweiligen Kurven ein- und ausgeblendet werden.

Zoomfaktor - Ausschnitte

Die Software Report-Studio Universal skaliert die Achsen automatisch. Zur Betrachtung eines Ausschnittes kann durch einen Doppelklick auf die Achsen die Skalierung manuell geändert werden. Nach der Deaktivierung von "Autoskalierung" (Haken im Feld entfernen) kann der Anzeigebereich durch Eingabe von neuen Werten geändert werden.



4.0 Beispiel: Sie wollen Daten vom Messgerät einlesen, bearbeiten, speichern und drucken

- a) Verbinden Sie das Messgerät mit dem Computer.
- b) Starten Sie die "Report-Studio Universal" Software.
- c) ▶ Drücken Sie die Taste "F7", um die Grundeinstellung zu überprüfen.
Besitzt Ihr Computer mehrere COM-Schnittstellen, muss die verwendete Schnittstelle eingestellt werden, meist COM1 oder COM2 (diese Einstellung ist nur einmal bei der Installation der Software durchzuführen).
- d) In der Vollversion können die Daten über die serielle Schnittstelle eingelesen werden. Wählen Sie einen Kunden aus. Um die Daten einzulesen, drücken Sie zuerst "F3" und senden danach die Daten vom Messgerät ab.

Sollten Sie die Demoversion benutzen, so drücken Sie "F3". Sie können dann zwischen unterschiedlichen Messgeräten wählen.

- ▶ Bestätigen Sie die Auswahl mit "OK".

Nach dem Einlesen befinden sich die Einlesedaten im Daten Pool . Speicherbereich des Messgerätes auswählen, mit „Neu“ oder „Anhängen“.

- f.) Es kann vorkommen, dass Sie nicht alle Daten im Messgerät dem gleichen Kunden und Prüfung zuordnen wollen, sondern z.B.:

Kunde1, Prüfung 3: 12.12.04 erhält die Messwerte von Speicher Nr.: 1 bis Speicher Nr.: 50
Kunde 2, Prüfung 1: 12.12.04 erhält die Messwerte von Speicher Nr.: 51 bis Speicher Nr.: 100

Füllen Sie also das Fenster "Daten Pool" mit dem obigen Speicherbereich aus. von Speicher Nr.: 1 bis Speicher Nr.: 50

Drücken Sie nun auf „Neu“ oder „Anhängen“.

Nun werden die Messwerte Kunde1, Prüfung 3: 12.12.04 zugeordnet.

- ▶ Für weitere Zuordnungen von Kunden 2 den blinkenden Knopf ("Eingelesene Messungen dieser Prüfung zuordnen...") drücken. Das Fenster "Daten Pool" erscheint.

Den Speicherbereich von Nr. 51 bis Nr. 100 auswählen und auf die Schaltfläche „Neu“ oder „Anhängen“ klicken. Diese Messwerte werden nun dem Kunde2 zugeordnet.

- g) **Daten speichern:** Mit Strg+S, durch Anklicken der Schaltfläche "Speichern" oder über das Menü "Datei | Speichern".

- h) **Daten drucken:** Wählen Sie eine Kunden aus. Die Schaltfläche "Prüfungen" anklicken. Die Schaltfläche "Drucker" anklicken, die Art des Ausdrucks auswählen und mit OK bestätigen.

- ☞ Die eingelesenen Daten werden IMMER unmittelbar nach dem Zuordnen abgespeichert. Sollten Sie also das Programm verlassen, ohne vorher abgespeichert zu haben, so gehen lediglich die Daten verloren, die Sie eingetippt hatten.
- ☞ Die Prüfungen werden immer in EXCEL 5.0 Dateien gespeichert. Möchte man also spezielle Logos oder andere Formatierungen erreichen, so können die Dateien C:\REPORT\DATEN*.XLS mit EXCEL 5.0 oder 7.0 gelesen werden.

5.0 PROBLEME beim Drucken ?

Die "Report-Studio Universal" Software arbeitet mit den Standard-Druckertreibern Ihres Systems. Sollten jedoch widererwarten Probleme bei der Darstellung des Ausdrucks auftreten, dann haben Sie die Möglichkeit, die Anfangsposition des Ausdrucks zu beeinflussen.

Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor:

- ▶ Öffnen Sie mit einem Texteditor die Datei BEHA.INI, im Verzeichnis C:\Report\Beha.ini und ändern Sie den Standard Eintrag:
`PRINTER_OFFSETX = -300`
`PRINTER_OFFSETY = -100`

in z.B.:

`PRINTER_OFFSETX = 200`
`PRINTER_OFFSETY = 0`

Erklärung:

`PRINTER_OFFSETX = 200` (= $-300 + 500$) sind
 ca. 1,5 cm nach rechts
`PRINTER_OFFSETY = 0` (= $-100 + 100$) sind
 ca. 0,3 cm nach unten

`PRINTER_OFFSETX + 300` entsprechen ca. 1 cm
 Verschiebung nach rechts
`PRINTER_OFFSETX - 300` entsprechen ca. 1 cm
 Verschiebung nach links
`PRINTER_OFFSETY + 300` entsprechen ca. 1 cm
 Verschiebung nach unten
`PRINTER_OFFSETY - 300` entsprechen ca. 1 cm
 Verschiebung nach Oben

- ▶ Speichern Sie BEHA.INI
- ▶ Starten sie nach der Änderung die "Report-Studio Universal" neu, erst dann werden die Änderungen aktiv.

Diese Einstellungen sind einmalig durchzuführen. Sie werden programmintern erkannt, beeinflussen daher nicht den Ausdruck aus anderen Programmen.

6.0 ACHTUNG VIREN



Viren! Beim heutigen Stand der Technik kann nicht zu 100% gewährleistet werden, dass der beiliegende Datenträger virenfrei ist. Trotz einer sorgfältigen Virenprüfung mit topaktuellen Anti-Viren-Programmen können wir für keine durch Viren verursachten Schäden haften.

7.0 Datensicherung

Unter bestimmten ungünstigen Umständen können bei jedem elektronischen Speicher Daten verloren gehen oder verändert werden. Die CH. BEHA GmbH übernimmt keine Haftung für finanzielle oder sonstige Verluste, die durch einen Datenverlust, falsche Handhabung oder sonstige Gründe entstanden sind.

Datensicherung! Es ist unerlässlich, dass Ihre Daten in regelmäßigen Abständen gesichert werden. Bei einem Ausfall des Computersystems (z.B. Festplattendefekt oder sonstigem Hardwarefehler) können Daten verlorengehen oder beschädigt werden.

8.0 Lizenzbedingungen

Die Software "UNITEST Report-Studio Universal Best.-Nr. 1207" ist durch das Urheberrecht geschützt und darf weder verändert, debugged, noch dürfen Kopien weitergegeben oder weiterverkauft werden.

Nach dem Öffnen der versiegelten Verpackung des Datenträgers werden die Lizenzbedingungen anerkannt und es erlischt das Rückgaberecht.

Der Hersteller garantiert, dass die Software im wesentlichen gemäß dem schriftlichen Begleitmaterial arbeitet. Beim derzeitigen Stand der Technik und der schnellen Weiter- bzw. Neuentwicklung von Betriebssystemen kann eine Lauffähigkeit nicht für alle Systeme garantiert werden.

In keinem Fall ist die Fa. CH. BEHA GmbH einem Anwender gegenüber für jegliche, besondere, Zufalls- oder Folgeschäden haftbar, die in irgendeiner Form auf die Verwendung der Software zurückzuführen sind.




Reg. No. 3335

CH. BEHA GmbH
Elektronik - Elektrotechnik
In den Engematten 14
79286 Glottertal/Germany
Tel.: +49 (0) 76 84/80 09-0
Fax: +49 (0) 76 84/80 09-410
Techn. Hotline: +49 (0) 76 84/80 09-429
internet: <http://www.beha.com>
e-mail: info@beha.de

IBM ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Inc.

Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Adobe ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

1207

1207



CONTENTS	Page
1.0 Programme Description	15
1.1 System Requirements	15
2.0 Installation of REPORT-Studio 4.0	15
3.0 Programme Operation	16
3.1 Description of function keys	17
3.2 Reading-in Data	17
3.3 Printing Data	17
3.4 Enter your company details	17
3.5 Deleting a customer	18
3.6 Displaying next customer.....	18
3.7 Displaying previous customer.....	18
3.8 Search for a customer	18
3.9 Setup a new customer	18
3.11 Setup a new test.....	18
3.11 Edit the grid	19
3.12 Deleting a Test date	19
3.13 Lock the grid.....	19
3.13 Unlock the grid	19
3.15 Thermometer UNITEST Therm 300	20
Datenrecorder	20
4.0 Example: Data transfer from the instrument	21
for processing, saving and protocol	21
printing	21
5.0 Printer Problems	22
6.0 ATTENTION VIRUS !	22
7.0 Licence Conditions	22

References marked on instrument or in

instruction manual:



Warning of a potential danger, comply with instruction manual.



Reference. Please use utmost attention.



The instruction manual contains information and references that are important for a correct operation of the software. Before installation the user is requested to thoroughly read the installation instructions and to comply with it in all sections. After installation you will find the instruction manual in the menu "Help".

1.0 Programme Description

This software is designed to protocol and administer all electrical measurements. The programme is structured as a database. Customer data is sorted alphabetically by customer name. Test data are stored in Microsoft EXCEL files.

Key functions of the "Report-Studio Universal" software include:

- Reading in of measurement values into the computer
- Completing the transmission report & test protocol via the software
- Tabulated display of measurement data
- Archiving the measurement data
- Protocol printing for electrical appliances

1.1 System Requirements

- IBM compatible PC. Minimum Pentium I (90 Mhz) or Notebook
- Minimum 16 MB RAM
- Minimum 20 MB hard disk
- Windows 95, Windows NT, Windows 2000 or Windows XP
- Serial interface, 9 pin
- CD-ROM Drive

2.0 Installation of Report-Studio Universal 4.0



ATTENTION VIRUS ! Based on existing technology, we cannot 100% guarantee that the installation disks enclosed do not contain any viruses. In spite of a thorough virus scan using the latest anti-virus scan programmes, we cannot be held responsible for any damage caused by potential viruses.

- ▶ Insert CD into the Drive (mostly "A" or "D")
- ▶ The installation will start automatically
- ▶ If not, then start EXPLORER and select the drive with the CD
- ▶ Click on autorun.exe



- ▶ Select language
- ▶ Click on OK
- ▶ Follow the instructions on the screen

☞ If the "Adobe Acrobat Reader*" program has not yet been installed on your computer, the installation of Adobe Acrobat Reader 5.0 will be started after having installed the "Report Studio Universal". The help function of Report Studio Universal cannot be opened without the program "Adobe Acrobat Reader*" .

3.0 Programme Operation

All programme commands and applications are inserted via the function keys F1 ... F9, via the mouse, and the cursor control keys.

3.1 Description of function keys

F1- Help = call or view help text

F2- Edit = Edit the tests in the grid

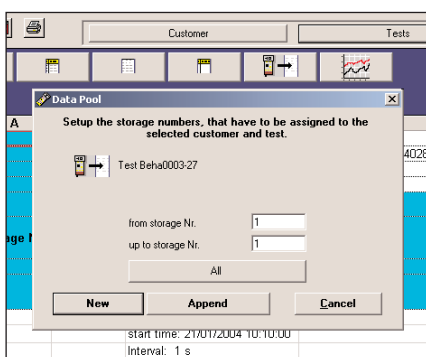
F3- Reading in = reading in data via serial interface (COM)

F7-Setting = Select interface (COM 1 to COM 4)

F9- End = Exit programme

3.2 Reading-in Data

- ▶ Select an existing client and test or create a new client or a new test.
- ▶ Read-in (via F3 or Icon, lefthand side).
- ▶ Start instrument data transmission (via the "Send"-key)
- ▶ After the reading-in the read-in data are available within the data pool.
- ▶ Confirm the storage area of the measurement instrument by clicking "New" or "Append".
- ▶ The measurement data are inserted into a table. Fill in this table (insert remarks + assign own measurement numbers).
- ▶ Save the data (menu "File / Save")



 The read-in data are still within the data pool.

To edit the data again, click the blinking button



in the "Tests" view.

When editing the data again it is possible to divide the measurements of on data transfer into different blocks and to assign them to various customers + tests. n.

3.3 Printing Data

- ▶ Select a client in the "inventory" view, using the "arrow" keys (<>) or via the "Search" button.
- ▶ Click the "Tests" button.
- ▶ After having clicked the "Printer" button, a new window appears to allow selection of the type of printing.

3.4 Enter your company details

Menu "Settings / Your company" details comprises 3 lines in which the user should enter his own company name. This company name is stored on the hard disk and can be changed any time.

3.5 Deleting a customer

The window "Customer" is equipped with a key marked "Delete customer". When pressing this key the data currently on display is deleted as well as the corresponding EXCEL-File. (You are asked to confirm before deleting).

3.6 Displaying next customer

The window "Stocktaking" is equipped with a key marked ">>". When pressing the righthand arrow, the next customer will be displayed.

3.7 Displaying previous customer

The window "Stocktaking" is equipped with a key marked "<<". When pressing the lefthand arrow, the previous customer will be displayed. At the same time the customer data is stored.

3.8 Search for a customer

The window "Stocktaking" is equipped with a key marked "Search customer". When entering text in these fields, the programme will automatically start searching.

Example: Name of the Customer to be searched:

Smith John
only enter "Smi". The first data record with customer "Smith is displayed.

3.9 Setup a new customer

The window "Stocktaking" is equipped with a key marked "New customer". When pressing this key a new emptied customer record is created. At the same time an EXCEL-file is created and its name is assigned to this new customer. Enter the name, address, ZIP code and town and save the data. The name of the new EXCEL file is written under the new customer name.

Example: John Anycompany LTD

Anystreet 77
6789 ANYTOWN

File: C:\Programme\Beha\BEHA\ReportStudio
VDE\DATEN\00001024.XLS

(All tests carried out for customer John Anycompany LTD will be stored in 00001024.XLS)

 Never change the name of this EXCEL-File, as the assignment to the customer will get lost.

3.11 Setup a new test

- ▶ Click on the key marked "Tests" (at the top of the screen)
- ▶ Click on the key marked "Setup a new test" (fourth key from the left)
- ▶ A new empty grid is created.
- ▶ A "Test report Nr." is created automatically and placed in cell E1 of the grid.

 This "Test report Nr." can be changed as and when you like. 5. The completion of the grid will be processed later via the serial interface.

3.11 Edit the grid

- ▶ Click on the key marked "Tests" (at the top of the screen)
- ▶ Select a cell in the grid that has to be changed

Example: Cell D8 (Marking)

- ▶ Hit the key "F2". When pressing this key, the cursor will blink in the selected cell.



If you get into the selected cell via the key "F2", you will not automatically overwrite its contents. If you get into the selected cell via another key, you will automatically overwrite its contents.

 These methods are the same as in Microsoft EXCEL

3.12 Deleting a Test date

- ▶ Click on the key marked "Tests" (at the top of the screen)
- ▶ Select test to delete
- ▶ Click on the key marked "Delete this test ..." (Left key with a cross).

When pressing this key the measurement data currently on display is deleted (You are asked to confirm before deleting).

3.13 Lock the grid

- ▶ Click on the key marked "Tests" (at the top of the screen)
- ▶ Click on the key marked "Lock the grid" (second key from the left)

When pressing this key, rows 5 to 8 are locked on the screen. When scrolling the screen, the 4 rows are still displayed.

Advantage: When scrolling the screen, you can always see the title of the columns.

Disadvantage: On small screens these 4 rows 5 to 8 take up a lot of space.

3.13 Unlock the grid

- ▶ Click on the key marked "Tests" (at the top of the screen)
- ▶ Click on the key marked "Unlock the grid" (third key from the left)

When pressing this key, rows 5 to 8 are unlocked on the screen. When scrolling the screen, these 4 rows will disappear.

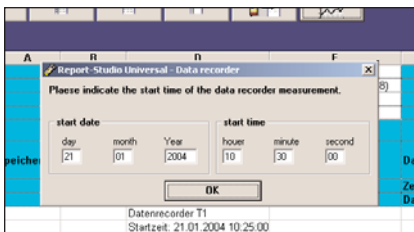
Advantage: When scrolling the screen, you can display all the measurements on the screen.

Disadvantage: When scrolling the screen, you will not always see the titles of the columns which may disturb the user.

3.15 Data Recorder for Thermometer

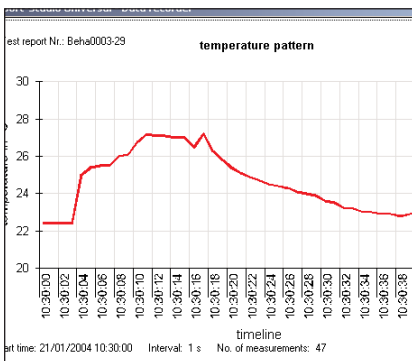
UNITEST Therm 300

The instrument Therm 300 allows the recording of measurement data over a longer time period. This function is also called data logger or data recorder. When reading-in data, the "Report Studio Universal" software automatically recognises that it is dealing with "Data Logger Measurement Values". After the process of reading-in data, a window is displayed to enter the start time of the data recorder measurements. The entry of this data allows the software to establish a time reference for the individual measurement values and the graphic presentation showing the correct time axis.



Display of the recording in a diagram.

If the measurements from the data recorder are available in a table the "Diagram" button is displayed in the "Tests" view. The graph display is selected when clicking this button.



The desired measurement mode must be selected for the thermometer Therm 300 before starting the data recording.

Selection can be made between:

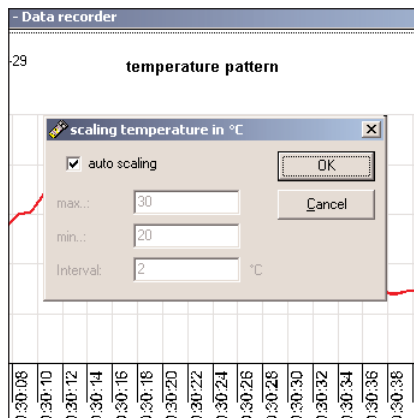
- "T1"
- "T2"
- "T1 and T2"
- "T1 minus T2"
- "T1 plus T2"

Depending on the selection, up to 3 characteristics are shown in the diagram.

The "Characteristics on/off" selection allows hiding and unhiding the respective characteristics

Zooming Factor - Extracts

The "Report Studio Universal" software automatically scales the axes. To view an extract, you may modify the scaling manually by double-clicking the axes. After having deactivated the "Auto-Scaling" (remove the tick of the field) you may modify the display range by entering new values.



4.0 Example: Data transfer from the instrument for processing, saving and protocol printing

- a) Connect the instrument to the computer.
- b) Start "Report-Studio Universal" software.
- c) Press key "F7" to verify basic settings. If the computer is equipped with several COM interfaces, the interface being used must be set (mainly COM1 or COM 2). (This setting need only be executed once when installing the software).
- d) When using the complete version, the data reading-in can be implemented via the serial interface. To read-in data, press "F3" first and then start sending the data from the instrument

If the demo-version is used, press "F3". You have the possibility to select between different instrument types

- Confirm selection by "OK".

Upon transmission completion the programme interrupts automatically and requests a test selection.

After the reading-in procedure, the read-in data are available within the data pool. Confirm the memory range of the measurement instrument by clicking "New" or "Append".

- f) It may occur that you do not wish to assign all data within the measurement instrument to the same customer and test but, e.g.

Customer 1, test 3: 12.12.97 receives the measurement values of memory number: 1 to memory number 50, and customer 2, test 1: 12.12.97 receives the measurement values of memory number: 51 to memory number 100.

Consequently, fill in the "Data Pool" window with the memory range above, from memory number: 1 to memory number: 50.

- Now, click on "New" or "Append".

Afterwards, the measurement data customer 1, test 3 is assigned to 12.12.97.

For further assignments of customer 2, click the blinking button ("Assign the read-in measurements to this test..."). The "Data Pool" window is displayed.

Select the memory range from number 51 to number 100 and click on the button "New" or "Append". These measurement values are now assigned to customer 2.

- g) **Save data:** via STRN-S, or click "Save"- Icon, or in Menu "File / Save".

- h) **Print data:** click on the "Printer"- Icon. and then select whether or not a "Test Report" should be printed in addition. Click on "OK".

 Read-in data are ALWAYS saved immediately after being assigned. Should you leave the programme without prior saving, only the typed-in data is lost.

 The tests are always saved in an EXCEL 5.0 format. If special company-logos or other changes need to be carried out, then the corresponding files can be loaded with Microsoft EXCEL 5.0 or 7.0.

5.0 Printer Problems

The "Report-Studio Universal" Software works with the default printer driver of windows. No special printer functions are implemented which allows the software to run with all printers on the market. If problems however should occur (eg: Text and table-lines on two different sheets, instead of only one), then you have the possibility to setup the start position of the printer.

In this case we recommend you proceed as follows:

- ▶ Open the file Beha.ini in the folder C:\REPORT and change the default values of

PRINTER_OFFSETX = -300
PRINTER_OFFSETY = -100

into for eg:

PRINTER_OFFSETX = 200
PRINTER_OFFSETY = 0

Explanation:

PRINTER_OFFSETX = 200 (= -300 + 500)
represents 1,5 cm to to right
PRINTER_OFFSETY = 0 (= -100 + 100)
represents 0,3 cm to the bottom
(PRINTER_OFFSETX + 300 is 1 cm to the righthand side)

(PRINTER_OFFSETX - 300 is 1 cm to the lefthand side)

(PRINTER_OFFSETY + 300 is 1 cm to the bottom)

(PRINTER_OFFSETY - 300 is 1 cm to the top)

- ▶ Save BEHA.INI
- ▶ Restart the programme "Report-Studio Universal" after these changes have been implemented.

This setting only needs to be executed once. They are kept stored until the next launch of the programme.

6.0 ATTENTION VIRUS !



Based on existing technology, we cannot 100% guarantee that the installation disks enclosed do not contain any viruses. In spite of a thorough virus scan using the latest anti-virus scan programmes, we cannot be held responsible for any damage caused by potential viruses.

7.0 Licence Conditions

"Report-Studio" Software is protected by Copyright and may not be modified, debugged, or further sold. The manufacturer guarantees that the software operates in accordance with the written documentation supplied. We cannot guarantee that the programme will run on all systems.

Under no circumstances will the company, Ch. BEHA GmbH, be held responsible for any, particular casualty or consequential losses, which may be caused by the use of the "Report-Studio" Software.

03/2003 PTDB12000000-00

Subject to technical changes without notice !

Référence:

1207



Sommaire	page
1.0 Description du programme	25
1.1 Exigences techniques préalables	25
2.0 Installation du logiciel sur ordinateur	25
3.0 Opération du programme	26
3.1 Tâche des touches fonction.....	27
3.2 Lecture des données de l'interface	27
3.3 Printing Data	27
3.4 Saisie des coordonnées de votre société.....	27
via menu Réglage/Société	27
3.5 Effacer un client	28
3.6 Afficher le client suivant	28
3.7 Afficher le client précédant	28
3.8 Chercher un client	28
3.9 Etablir un nouveau client.....	28
3.10 Etablir un nouveau contrôle.....	28
3.11 Editer un contrôle	29
3.12 Effacer un contrôle	29
3.13 Fixer le volet de contrôle	29
3.14 Libérer le volet de contrôle	29
3.15 Thermometer UNITEST Therm 300	30
Datenrecorder	30
4.0 Exemple: Transert de données	31
de mesure de l'instrument	31
5.0 Problèmes d'impression	32
6.0 Opération du programme	32
7.0 Sauvegarde des données	33
7.0 Conditions de licence	33

Références marquées sur l'appareil ou dans le mode d'emploi:



Avertissement d'une zone de danger, respecter le mode d'emploi.



Avertissement: Obligatoirement respecter.



The instruction manual contains information and references that are important for a correct operation of the software. Before installation the user is requested to thoroughly read the installation instructions and to comply with it in all sections. After installation you will find the instruction manual in the menu "Help".

1.0 Description du programme

UNITEST "Report-Studio Universal" est un Logiciel Windows pour transfert de données d'un instrument de mesure. "Report-Studio Universal" sert à l'établissement de protocoles et à la gestion de clients avec ses contrôles correspondants. Les contrôles sont mémorisés dans des fichiers Microsoft-EXCEL.

Fonctions générales du logiciel "Report-Studio Universal":

- Transfert des valeurs mesurées vers l'ordinateur
- Impression d'un protocole + tableau de mesures
- Saisie de remarques concernant chaque mesure
- Enregistrement des données.
- Affichage et impression des clients arrivés à échéance pour être soumis à des contrôles.

1.1 Exigences techniques préalables

(Conditions minimum préalables pour le système)

- PC-Pentium I (90MHz) ou ordinateur portable équivalent
- 16 MB RAM
- 20 MB disque dur libre
- Windows 95, Win NT, Win 2000 ou Win XP
- Interface sériel, 9 pins
- CD-ROM (lecteur correspondant)

2.0 Installation du logiciel sur ordinateur



Attention Virus ! Selon l'état de la technique, il n'est pas garanti à 100 % que la disquette d'installation incluse soit sans virus. En dépit d'une vérification minutieuse utilisant des programmes anti-virus les plus sophistiqués, nous ne serons pas responsables pour tout dommages causés par le virus.



Avant l'installation du logiciel veuillez démarrer de nouveau Windows ou terminer tous les autres programmes (aussi des programmes comme des programmes anti-virus).

- ▶ Insérer la disquette (CD) dans le lecteur correspondant.
- ▶ Démarrer le "gestionnaire de fichier" ou l'explorateur et sélectionner lecteur .
- ▶ Débuter l'installation par "double click" du fichier "autorun.exe".



- ▶ La langue standard est l'allemand. Si vous désirez une autre langue, sélectionner le champs correspondant pendant l'installation.
- ▶ Si vous désirez l'installation du programme sous un autre répertoire, vous pouvez modifier le répertoire en suivant les instructions de l'installation.

Si le programme "Adobe Acrobat Reader" n'est pas encore installé sur l'ordinateur, l'installation de "l'Adobe Acrobat Reader 5.0" est démarrée après l'installation du "Report-Studio Universal". Sans "l'Adobe Acrobat Reader" on ne peut pas appeler la fonction "Aide".

3.0 Opération du programme

Après le démarrage du programme la fenêtre montrée ci-dessous apparaîtra. On peut entrer tous les instructions et applications du programme par moyen des toches fonction F1...F9, la souris et les boutons "flèche".

Report-Studio Universal 4.0

Fichier Réglage Aide

Inventaire Contrôles

Localité

Chercher

Nouveau

Effacer

Société Exemple Sarl (Français)
34, rue Paul Verlaine
12345 PARIS

Fichier: C:\Programme\BEHA\ReportStudio Universal\Daten\Beha0005.XLS

Département

Bâtiment 2, rue Jean Jaurès, 23457 LYON

Intervalle

Dernier inventaire 30.10.1998
Intervalle 24 Mois
Prochain inventaire 30.10.1900
☐ exécuté

Remarques:

"Report-Studio" est un Logiciel Windows pour transfert de données d'un instrument de mesure. "Report-Studio" sert à l'établissement de protocoles et à la gestion de clients avec ses

3.1 Tâche des touches fonction

- F1 Aide = appeler une aide (affichage de ce texte)
 F2 Lecture = lecture des données de l'instrument via interface série (COM).
 Ctr-S Enregistrer = mémoriser le client et contrôle affiché, sur disque dur.
 F7 Configuration = sélectionner l'interface (COM1 à COM4).
 F9 Fin = terminer le programme.

3.2 Lecture des données de l'interface

- ▶ Sélectionner un client + un test existant ou créer un nouveau client ou un nouveau test.
- ▶ Lancer la lecture des données sur l'ordinateur (via touches fonction F3 ou l'icône)
- ▶ Lancer le transfert de données sur l'instrument (via touche "Send")
- ▶ Après la mise en mémoire, les données importées se trouvent au sein du regroupement des données.
- ▶ Sélectionner la zone de mémoire de l'appareil de mesure en confirmant par « créer » ou « annexer ».
- ▶ Les données de mesure seront insérées dans une table. Remplir cette table (insérer des remarques + attribuer des nombres propres de mesures)
- ▶ Mémoriser les données (menu « fichier/sauver »)

 Les données mises en mémoire se trouvent toujours au sein du regroupement des données. Pour appeler les données à nouveau, il faut cliquer sur le bouton  clignotant dans la vue « tests ».

Un autre appel permet de diviser les mesures d'un transfert de données en blocs différents et de les attribuer à plusieurs clients + tests.

3.3 Impression des données

- ▶ Sélectionner un client dans la vue « inventaire » à l'aide des touches « fléchées » (<>) ou par l'intermédiaire du bouton « chercher ».
- ▶ Cliquer le bouton « tests ».
- ▶ Après avoir cliqué le bouton « imprimante », une nouvelle fenêtre est affichée pour sélectionner le type d'impression.

3.4 Saisie des coordonnées de votre société via menu Réglage/Société

Le nom, l'adresse et le code postal de votre société peut être inséré par le menu Réglage/Société. Ce nom est changeable et automatiquement sauvegardé sur disque dur. Il sera imprimé sur chaque protocole de contrôle.

3.5 Effacer un client

Cliquer sur le bouton "Inventaire" (en haut de l'écran). Cliquer sur le bouton "Effacer ce client" (à gauche des coordonnées du client). Il vous faut confirmer cette action (Sécurité). Le client est définitivement effacé de la banque de données, ainsi que les fichiers EXCEL correspondants.

3.6 Afficher le client suivant

Cliquer sur le bouton "Inventaire" (en haut de l'écran). Cliquer sur le bouton ">>" (sous les coordonnées du client). Le prochain client est affiché, et le client actuel est enregistré.

3.7 Afficher le client précédent

Cliquer sur le bouton "Inventaire" (en haut de l'écran). Cliquer sur le bouton "<<" (sous les coordonnées du client). Le client précédent est affiché, et le client actuel est enregistré.

3.8 Chercher un client

Cliquer sur le bouton "Inventaire" (en haut de l'écran). Cliquer sur le bouton "Chercher" (à gauche des coordonnées du client). Une fenêtre apparaît. Entrer le nom du client cherché. Cliquer sur "OK", le premier client dont le nom contient votre entrée sera affiché.

- ☞ Il suffit d'entrer le début du nom, et de client sera trouvé. Ex.: Si le client cherché est "Jean-Luc Printemps" il suffira d'entrer "Jean-L".

3.9 Etablir un nouveau client

Cliquer sur le bouton "Inventaire" (en haut de l'écran). Cliquer sur le bouton "Nouveau" (à gauche des coordonnées du client). Remplir les coordonnées, Installation, intervalle de contrôle etc... du nouveau client. Enregistrer le nouveau client (voir plus haut "Mémorisation des données")

- ☞ Un fichier EXCEL correspondant à ce nouveau client est créé. Ce fichier contiendra plus tard tous les contrôles et mesures assignés à ce client. Ne jamais changer le nom du fichier EXCEL. Les contrôles du client correspondant ne seraient plus lisibles par "Report-Studio Universal".

3.10 Etablir un nouveau contrôle

- ▶ Cliquer sur le bouton „Contrôles“ (en haut de l'écran)
- ▶ Cliquer sur le bouton "Etablir un nouveau contrôle" (4ième bouton de la gauche)
- ▶ Un nouveau tableau vide est créé
- ▶ Un nouveau numéro de protocole est automatiquement créé et inséré dans le tableau sur la position E1.
- ☞ Ce numéro de protocole peut être changé selon ses besoins.
- ☞ Le remplissage du tableau avec des mesures se fait plus tard, voir "3.2 Lecture des données de l'interface"

3.11 Editer un contrôle

- ▶ Cliquer sur le bouton "Contrôles" (en haut de l'écran)
- ▶ Sélectionner un champ du tableau devant être changé
- ▶ Appuyer la touche "F2". Le curseur clignottera dans le champ sélectionné.



Lorsque vous accédez au champ sélectionné par moyen d'une touche, autre que "F2", le contenu de ce champ sera automatiquement remplacé (donc effacé). Lorsque vous accédez au champ sélectionné par moyen de la touche "F2" le contenu de ce champ ne sera pas automatiquement remplacé (donc pas effacé).

☞ Ces méthodes d'édition sont les mêmes que pour des tableaux dans Microsoft EXCEL

3.12 Effacer un contrôle

- ▶ Cliquer sur le bouton "Contrôles" (en haut de l'écran)
- ▶ Tapper le texte.
- ▶ Cliquer sur le bouton "Effacer ce contrôle" (1er bouton de la gauche, muni d'une croix)

Il vous faut confirmer cette action (Sécurité)

3.13 Fixer le volet de contrôle

- ▶ Cliquer sur le bouton "Contrôles" (en haut de l'écran)
- ▶ Cliquer sur le bouton "Fixer le tableau de mesures" (2ième bouton de la gauche)

Les lignes 5 à 8 sont maintenant fixées, c'est à dire que lorsque l'on feuillette le tableau, ces 4 lignes 5 à 8 restent toujours affichées.

Avantage: On reconnaît à chaque moment à quelles colonnes correspondent les mesures affichées à l'écran.

Inconvénients: Sur de petits écrans ou écrans à faible résolution, ces 4 lignes prennent beaucoup de place.

3.14 Libérer le volet de contrôle

- ▶ Cliquer sur le bouton "Contrôles" (en haut de l'écran)
- ▶ Cliquer sur le bouton "Libérer le volet de contrôle" (3ième bouton de la gauche)

Les lignes 5 à 8 ne sont maintenant pas fixées, c'est à dire que lorsque l'on feuillette le tableau, ces 4 lignes 5 à 8 disparaissent.

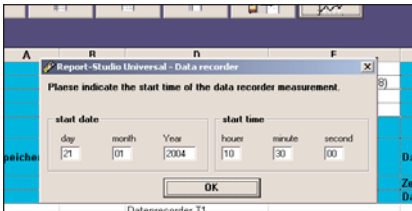
Avantage: Sur de petits écrans ou écrans à faible résolution, ces 4 lignes 5 à 8 ne prennent plus de place.

Inconvénients: On ne reconnaît pas à chaque moment à quelles colonnes correspondent les mesures affichées à l'écran. (il faut feuilletter vers le haut du tableau pour le savoir)

3.15 Enregistreur de données du Thermomètre

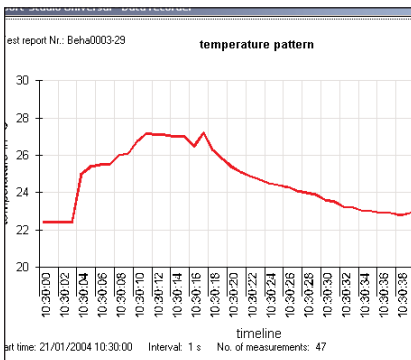
UNITEST Therm 300

L'appareil Therm 300 permet l'enregistrement de données de mesure sur une période prolongée. Cette fonction est également appelée « datalogger » ou « enregistreur de données ». Lors de la mise en mémoire des données, le logiciel « Report Studio Universal » reconnaît automatiquement qu'il s'agit de « données de mesure du datalogger ». Après la mise en mémoire des données, une fenêtre apparaît permettant l'entrée du temps de démarrage des mesures de l'enregistreur de données. A l'aide de cette entrée, le logiciel obtient une référence chronologique des données individuelles de mesure et il est alors en mesure de créer une représentation graphique avec l'axe de temps correct.



Affichage de l'enregistrement à l'aide d'un diagramme

Lorsque des mesures venant de l'enregistreur de données sont disponibles dans une table, le bouton « diagramme » est affichée au sein de la vue « tests ». La représentation graphique est sélectionnée en cliquant ce bouton.



✎ Pour le thermomètre Therm 300, le mode de mesure désiré doit être sélectionné avant l'enregistrement des données.

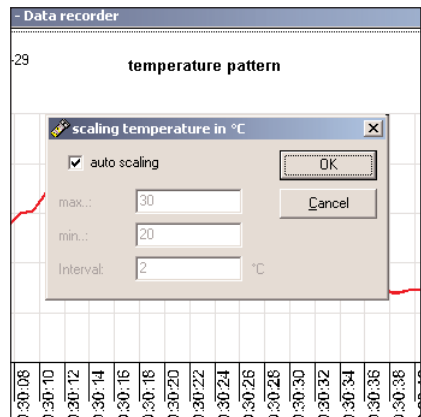
La sélection peut se faire pour :

- « T1 »
- « T2 »
- « T1 et T2 »
- « T1 moins T2 »
- « T1 plus T2 »

Selon la sélection faite, un maximum de trois caractéristiques peut être affiché au sein du diagramme. Le bouton « caractéristiques oui/non » permet la sélection de l'affichage ou non des caractéristiques respectifs.

Facteur de loupe – extraits

Le logiciel « Report Studio Universal » effectue un cadrage automatique des axes. Le cadrage peut être modifié manuellement en double-cliquant sur les axes pour visualiser un extrait du diagramme. Après avoir désactivé le « cadrage automatique » (éliminer le crochet), la zone d'affichage peut être modifiée par l'entrée de nouvelles données.



4.0 Exemple: Transfert de données

de mesure de l'instrument

- a.) Connecter l'instrument à l'ordinateur.
- b.) Lancer le programme "Report-Studio Universal"
- c.) Vérifier la configuration de base en actionnant la touche "F7". Si l'ordinateur dispose de plusieurs interfaces COM il faut configurer l'interface utilisée (en général COM1 ou COM2).
- d.) Appuyer d'abord sur "F2" puis envoyer les données de l'instrument pour la lecture des données. La fin de la transmission est automatiquement détectée. Si vous utilisez la version Démo, vous obtiendrez un fenêtre avec le texte suivant:

"Dans la version démo, ces mesures sont lues du disque dur. La lecture par intermédiaire de l'interface est impossible !"

Après la mise en mémoire, les données importées se trouvent au sein du regroupement des données. Sélectionner la zone de mémoire de l'appareil de mesure en confirmant par « créer » ou « annexer ».

- f) Il est possible que vous ne désiriez pas attribuer toutes les données de mesure à l'intérieur de l'appareil de mesure à des clients et tests identiques mais que vous désirez effectuer l'attribution suivante, par exemple :

Client 1, test 3 : 12.12.97 obtient les données de mesure du numéro 1 de mémoire jusqu'au numéro 50 de mémoire, et client 2, test 1 : 12.12.97 obtient les données de mesure du numéro 51 de mémoire jusqu'au numéro 100 de mémoire.

Par conséquent, remplissez la fenêtre « regroupement des données » portant la zone de mémoire ci-dessus :

Du numéro 1 de mémoire jusqu'au numéro 50 de mémoire.

Maintenant, cliquer sur « créer » ou « annexer ». Ensuite, les données de mesure client 1, test 3 sont attribuées à 12.12.97.

- Pour d'autres attributions du client 2, cliquer le bouton clignotant (« attribuer des mesures importées à ce test ... »). La fenêtre « regroupement des données » apparaît.

Sélectionner la zone de mémoire du numéro 51 au numéro 100 et cliquer sur le bouton « créer » ou « annexer ». Ces données de mesure seront alors attribuées au client 2.

- h.) **Terminé:** Vous avez maintenant Transféré les données de mesure de l'instrument vers le PC, établi une assignation, enregistré et imprimé.
- g.) **Cliquer l'icône "Imprimer".** Décider si un protocole de contrôle supplémentaire doit être imprimé ou non. Cliquer sur "OK".

- ☞ Les mesures lues de l'interface, et assignées à un client et contrôle sont automatiquement sauvegardées sur disque dur (sans que l'utilisateur actionne la fonction "Enregistrer") Si l'utilisateur quitte le programme sans avoir "enregistré" les données, il perdra au pire seulement les données qu'il a tapé à la main, après assignation (ou après tout changement des données)
- ☞ Les contrôles sont enregistrés dans des fichiers au format MS EXCEL 5.0. Si par ex. des logos ou graphiques de votre société veulent être insérés dans les tableaux, ceci est possible par moyen de traitement de ces fichiers C:\REPORT\DATEN*.XLS sous Microsoft EXCEL Version 5.0 ou 7.0.

5.0 Problèmes d'impression

Le logiciel "Report-Studio Universal" utilise l'imprimante standard du système. Aucune imprimante n'est installée pendant l'installation du logiciel "Report-Studio Universal". Si néanmoins des problèmes d'impression devaient apparaître, vous avez la possibilité de définir une position de départ de l'impression.

Pour ce, suivre les instructions ci-dessous:

- ▶ Ouvrir le fichier C:\report\beha.ini et changer les coordonnées de l'imprimante comme suit:

PRINTER_OFFSETX = -300

PRINTER_OFFSETY = -100

en par ex:

PRINTER_OFFSETX = 200

PRINTER_OFFSETY = 0

Explications:

PRINTER_OFFSETX = 200 (= -300 + 500) représente 1,5 cm vers la droite

PRINTER_OFFSETY = 0 (= -100 + 100) représente 0,3 cm vers le bas

(PRINTER_OFFSETX + 300 est 1 cm vers la droite)

(PRINTER_OFFSETX - 300 est 1 cm vers la gauche)

(PRINTER_OFFSETY + 300 est 1 cm vers le bas)

(PRINTER_OFFSETY - 300 est 1 cm vers le haut)

- ▶ Enregistrer BEHA.INI
- ▶ Relancer "Report-Studio Universal", maintenant réimprimer

Cette manipulation de l'imprimante n'influencera aucun autre programme, elle ne sera active que pour le logiciel "Report-Studio Universal". Cette manipulation reste enregistrée sur disque dur.

6.0 Attention Virus !



Selon l'état de la technique, il n'est pas garanti à 100 % que la disquette d'installation incluse soit sans virus. En dépit d'une vérification minutieuse utilisant des programmes anti-virus les plus sophistiqués, nous ne serons pas responsables pour tout dommages causés par le virus.

7.0 Sauvegarde des données

Dans des conditions spéciales il est possible que des données se perdent ou changent. La société CH. BEHA GmbH n'assume pas de responsabilité pour des pertes financières ou autres qui résultent d'une perte des données, d'une utilisation non conforme ou des autres raisons. Sauvegarde des données! Il est obligatoire que vous sauvegardez vos données régulièrement. Si le système informatique tombe en panne (par exemple un problème sur le disque dur ou autres problèmes) c'est possible que les données sont perdues ou endommagées.

7.0 Conditions de licence

Le logiciel "Report-Studio Universal" est protégé par les droits d'auteurs et ne doit être ni modifié, ni rectifié, ni revendu. Le fabricant garanti que le logiciel fonctionne essentiellement selon les descriptions écrites jointes à l'appareil. Selon l'état de la technique nous ne pouvons pas garantir que le logiciel marchera sur tous les systèmes. En aucun cas, la société CH. BEHA GmbH ne sera à tenir responsable envers l'utilisateur pour tous dommages accidentels ou consécutifs qui pourraient être causés par l'utilisation du logiciel "Report-Studio Universal".

IBM est une marque déposée d'International Business Machines Inc.

Windows est une marque déposée de Microsoft Corporation.



CH. BEHA GmbH

Elektronik - Elektrotechnik

In den Engematten 14

79286 Glotttetal/Germany

Tel.: +49 (0) 76 84/80 09-0

Fax: +49 (0) 76 84/80 09-410

Techn. Hotline: +49 (0) 76 84/80 09-429

internet: <http://www.beha.com>

e-mail: info@beha.de